

DIN EN 16570

ICS 35.240.60

**Informationstechnik –
Notifizierung von RFID –****Das Informationszeichen und zusätzliche Informationen, die von den
Betreibern von RFID-Anwendungssystemen bereitgestellt werden
müssen;****Deutsche Fassung EN 16570:2014**

Information technology –

Notification of RFID –

The information sign and additional information to be provided by operators of RFID
application systems;

German version EN 16570:2014

Technologies de l'information –

Notification d'identification par radiofréquence (RFID) –

Signe informationnel et informations complémentaires devant être délivrées par les
exploitants de systèmes d'application d'identification RFID;

Version allemande EN 16570:2014

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 16570:2014) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 225 „AIDC-Technologien“ übernommen, dessen Sekretariat vom NEN (Niederlande) gehalten wird.

Für dieses Dokument ist der Arbeitsausschuss NA 043-01-31 AA „Automatische Identifikation und Datenerfassungsverfahren“ im DIN-Normenausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA) zuständig.

Diese Europäische Norm definiert die Anforderungen an ein Einheitliches Europäisches Informationszeichen, die bei der Datenerfassung mittels RFID von den Betreibern entsprechender Anwendungen erfüllt werden müssen, um anzuzeigen, dass in einem bestimmten Bereich RFID-Lesegeräte zum Einsatz kommen.

Darüber hinaus definiert diese Europäische Norm für den Fall, dass RFID-Einrichtungen an anderen Gegenständen, welche in der Europäischen Union erworben werden können oder im Gebrauch sind, befestigt sind oder in diese eingebettet sind, die anzuwendende Verfahrensweise für die Sichtbarmachung dieser RFID-Einrichtungen.

Üblicherweise ist die Erfordernis, solch ein Einheitliches Europäisches Informationszeichen zur Notifizierung des Einsatzes von RFID vorzuweisen, für die Betreiber von RFID-Anwendungen eine Konsequenz der RFID-Datenschutzfolgeabschätzung (RFID Privacy Impact Assessment (PIA)), die der Betreiber zur Bewertung der potentiellen Risiken für den Schutz der Privatsphäre vornehmen muss. Solch ein Informationszeichen ist ein wesentliches Mittel zur Entschärfung potentieller identifizierbarer Risiken.

Diese Europäische Norm definiert unter anderem:

- für welche Technologien solche Informationszeichen erforderlich sind;
- die Art der Anwendungen, für die die Sichtbarmachung des Informationszeichens erforderlich ist, auch in Verbindung mit Personentypen (Kunden, „Normalbürger“, Verkäufer, usw.);
- wer als Betreiber einer Anwendung zu definieren ist;
- Details zu den Daten und graphischen Darstellungen, die Bestandteil des Informationszeichens sein müssen;
- Anforderungen an die Präsentation des Informationszeichens;
- Methoden zur Unterstützung der Barrierefreiheit.

Das Einheitliche Europäische RFID -Informationszeichen besteht aus drei Elementen:

- einem graphischen Emblem, hergeleitet von DIN EN ISO/IEC 29160;
- einer textlichen Beschreibung des Zwecks des Einsatzes der betreffenden RFID-Anwendung, zusammen mit einem Hinweis auf die Adresse des Betreiber, inklusive einer Telefonnummer;
- der textlichen Definition eines Kontaktes für weitere Auskünfte durch den Betreiber, sei es in Form einer postalischen Adresse, einer E-Mail Adresse, einer Telefonnummer oder einer URL.

Ziel dieser Europäischen Norm ist es, für kleine und große Unternehmen auf freiwilliger Basis gemeinsame und handhabbare Rahmenbedingungen zur Verfügung zu stellen, die den Entwurf und die Sichtbarmachung solch eines Informationszeichens ermöglichen.

Deutsche Fassung

Informationstechnik —
Notifizierung von RFID —
Das Informationszeichen und zusätzliche Informationen, die von
den Betreibern von RFID-Anwendungssystemen bereitgestellt
werden müssen

Information technology —
Notification of RFID —
The information sign and additional information to be
provided by operators of RFID application systems

Technologies de l'information —
Notification d'identification par radiofréquence (RFID) —
Signe informationnel et informations complémentaires
devant être délivrées par les exploitants de systèmes
d'application d'identification RFID

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 14. Mai 2014 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
1.1 Allgemeines	5
1.2 Zweck	5
1.3 Geltungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Das europaweit einheitliche Beschilderungssystem für die Notifizierung von RFID.....	8
4.1 Einleitung.....	8
4.2 Definition des europaweit einheitlichen Beschilderungssystems für die Notifizierung	8
4.3 Das europaweit einheitliche RFID-Notifizierungskennzeichen	8
4.4 Das einheitliche RFID-Emblem.....	9
4.5 Kontaktstelle	9
4.5.1 Allgemeines	9
4.5.2 Name des Anwendungsbetreibers	10
4.6 Anwendungszweck.....	10
5 Positionierung von RFID-Kennzeichen zur Angabe der Präsenz von RFID-Lesegeräten.....	11
5.1 Allgemeines	11
5.2 Notifizierung von Mehrfachanwendungen in einem Bereich	11
6 Notifizierung der Präsenz von Transpondern auf oder in Artikeln.....	11
6.1 Einheitliches RFID-Emblem	11
6.2 Kontaktstelle	11
6.3 Anwendungsbereich und Zweck.....	12
7 Zusätzliche Informationen: Informationspolitik	12
7.1 PIA-Zusammenfassung	12
7.2 Anforderungen an die Informationspolitik im Hinblick auf RFID-Privatsphäre	12
7.3 RFID-Privatsphäreninformationen und -Notifizierung innerhalb von Werbematerial	12
7.3.1 Allgemeines	12
7.3.2 RFID-Privatsphäreninformationen und -Notifizierung innerhalb von Verkaufsmaterial und vorvertraglichen Informationsunterlagen	13
7.3.3 Relevante Vertragsabschnitte bezüglich RFID-Privatsphäre	13
7.3.4 RFID-Privatsphäreninformationen für den Nutzer nach dem Verkauf, einschließlich Nutzungsdauernde eines Artikels	14
7.3.5 RFID-Privatsphäreninformationen und -Notifizierung, die von Herstellern und anderen RFID-Techniklieferanten zu beschaffen sind	15
8 Lesbarkeit/Zugänglichkeit	15
Literaturhinweise	16

Vorwort

Dieses Dokument (EN 16570:2014) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 225 „AIDC Technologien“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom NEN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Januar 2015, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Januar 2015 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben.

Die Europäische Norm ist eine Norm aus einer Reihe konkreter Ergebnisse, die gemeinsam zu Phase 2 des Mandats M/436 gehören.

Die anderen Ergebnisse sind:

- EN 16571, *Informationstechnik — Verfahren zur Datenschutzfolgenabschätzung (PIA) von RFID*
- EN 16656, *Informationstechnik — Identifizierung von Waren mittels Hochfrequenz (RFID) für das Management des Warenflusses — RFID-Emblem (ISO/IEC 29160:2012, modifiziert)*
- CEN/TR 16669, *Informationstechnik — Geräteschnittstelle zur Unterstützung von ISO/IEC 18000-3*
- CEN/TR 16670, *Informationstechnik — Analyse zur Bedrohung und Verletzlichkeit durch beziehungsweise von RFID*
- CEN/TR 16671, *Informationstechnik — Autorisierung von Mobilfunkgeräten als RFID-Lesegeräte*
- CEN/TR 16672, *Informationstechnik — Leistungsmerkmale für den Schutz der Privatsphäre in gegenwärtigen RFID-Technologien*
- CEN/TR 16673¹⁾, *Informationstechnik — Verfahren zur Datenschutzfolgenabschätzung (PIA) von RFID für spezifische Sektoren*
- CEN/TR 16674, *Informationstechnik — Analyse der RFID-Datenschutzfolgenabschätzung für spezifische Sektoren*
- CEN/TR 16684²⁾, *Informationstechnik — Notifizierung von RFID — Zusätzliche vom Betreiber zur Verfügung zu stellende Information*
- CEN/TS 16685, *Informationstechnik — Notifizierung von RFID — Informationszeichen, das überall dort angebracht werden muss, wo RFID-Lesegeräte im Einsatz sind*

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1) CEN/TR 16673 enthält praktische Beispiele von PIA-Systemen.

2) CEN/TR 16684 enthält praktische Beispiele von Beschilderungssystemen zur Notifizierung.

Einleitung

Als Reaktion auf den europaweit zunehmenden Einsatz von RFID-Systemen hat die Europäische Kommission im Jahr 2007 die Mitteilung KOM(2007) 96 „Funkfrequenzkennzeichnung (RFID) in Europa: „Schritte zu einem ordnungspolitischen Rahmen“ veröffentlicht. Diese Mitteilung schlug Handlungen zur Überwindung von Barrieren für die breitere Inanspruchnahme von RFID zum Nutzen der Gesellschaft und Wirtschaft unter Berücksichtigung der entsprechenden Schutzmaßnahmen bezüglich Privatsphäre, Gesundheit und Umwelt vor.

Im Dezember 2008 hat die Europäische Kommission CEN, CENELEC und ETSI im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik das Mandat M/436 für RFID-Systeme erteilt.

Das Mandat ist ausgerichtet auf den Datenschutz, den Schutz der Privatsphäre und informationspolitische Aspekte von RFID und wurde in zwei Phasen ausgeführt.

In Phase 1, die im Mai 2011 abgeschlossen wurde, wurden die erforderlichen Aufgaben für die Aufstellung eines vollständigen Strukturrahmens für zukünftige RFID-Normen ermittelt. Die Ergebnisse der Phase 1 sind im ETSI-Fachbericht TR 187 020 enthalten, der im Mai 2011 veröffentlicht wurde.

Phase 2 ergab die Ausführung des in der ersten Phase aufgestellten Programms der Normungsaufgaben.

Die vorliegende Europäische Norm ist eines von 11 zu liefernden Dokumenten der Phase 2 des EU-Mandats M/436 für RFID. Sie beruht auf den Untersuchungen im zugehörigen Technischen Bericht CEN/TR 16684:2014, *Informationstechnik — Notifizierung von RFID — Zusätzliche vom Betreiber zur Verfügung zu stellende Information*.

Es ist vorgesehen, dass die in der vorliegenden EN definierten Verfahren durch einzelne RFID-Betreiber oder gesamte Branchen für die Meldung der Präsenz von RFID-Anwendungen anzuwenden sind.